



François Höpflinger

em. Prof. Dr.

François Höpflinger, geb. 1948, verheiratet, 2 erwachsene Kinder, 4 Enkelkinder.

Studium der Soziologie an der Universität Zürich und langjährig Leitung von Forschungsprojekten zu demografischen und familiensoziologischen Themen.

1992-1998 Programmleitung des Nationalen Forschungsprogrammes (NFP 32) 'Alter/ Vieillesse/ Anziani', mit anschliessender Weiterarbeit zu gerontologischen Themen

Sommersemester 1994 bis Frühjahrsemester 2013: Titularprofessor für Soziologie an der Universität Zürich (ab Juni 2013 emeritiert).

1999 bis 2008 Forschungsdirektion des Universitären Instituts 'Alter und Generationen' (INAG), Sion.

Seit 2009 bis heute: selbständige Forschungs- und Beratungstätigkeiten zu Alters- und Generationenfragen.

Seit 2014 Mitglied der Leitungsgruppe des Zentrums für Gerontologie an der Universität Zürich



an der BGM-Tagung

09.55 - 10.20 Uhr
Keynote



Kontakt

François Höpflinger
8810 Horgen

www.hoepflinger.com

Ehrungen

- Oktober 2003 zusammen mit Valérie Hugentobler mit dem Vontobel-Preis für Altersforschung ausgezeichnet.
- Juni 2013: Ehrenmitgliedschaft der Schweizerischen Gesellschaft für Gerontologie.
- November 2013: Preisträger 2013 der Stiftung Dr. J.E. Brandenberger in Anerkennung von wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Beiträgen zu den Auswirkungen des demographischen Wandels auf gesellschaftliches Zusammenleben und Generationenbeziehungen.
- Februar 2023: Preisträger des Erich Walser Generationenpreises 2023 (überreicht von WDA Forum, Helvetia, Universität St. Gallen) in Würdigung als wegweisender Forscher zu demografischen und familiensoziologischen Fragen sowie zu Chancen und Herausforderungen in einer langlebigen Gesellschaft.

Thematische Schwerpunkte der bisherigen und aktuellen Forschung:

- Demografie/Bevölkerungssoziologie
- Altersforschung/Gerontologie
- Generationenfragen/Generationenbeziehungen
- Familiensoziologie
- Sozialpolitik